

2. J. 9. 221

Geheimrat Brandi-Göttingen, Professor Dr.
 Verfasser oder Herausgeber Engel-Berlin, Prof. W. Holtzmann, Bonn.
 Titel Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters, 1. Halbband

 Verleger Hermann Böhlau's Nachfolger, Weimar

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft) ist bereit, für die Drucklegung obigen Werkes den Betrag von

RM. 1.800,-- (eintausendachthundert Reichsmark)

zur Verfügung zu stellen.

Die Bewilligung ist an folgende Bedingungen geknüpft:

- 1.) Die Zahlung des Zuschusses erfolgt auf Antrag nach Drucklegung des Werkes und Vorlage der Freistücke (s. Ziffer 2) an die Forschungsgemeinschaft.
- 2.) Die Zahl der Freistücke wird auf ¹⁰ festgesetzt. Sie sind frei nach Berlin zu liefern, und zwar bei Zeitschriften je - weils nach Erscheinen der einzelnen Hefte, bei Einzelwerken unmittelbar nach Erscheinen des Werkes. Die Forschungsge- meinschaft ist berechtigt, weitere Exemplare zum Buchhänd- lernettopreis anzufordern.
- 3.) Dem Antrag auf Zahlung ist beizufügen: eine Abrechnung über die tatsächlich entstandenen Herstellungskosten, aufgestellt in der Anordnung der eingereichten Vorberechnung, sowie die Angabe des Ladenpreises und des Buchhändlernettopreises.
- 4.) Die Bewilligung des Zuschusses gilt erst als bindend, wenn vorstehende Bedingungen von dem Verfasser (Herausgeber) und dem Verleger durch Unterschrift unter das beiliegende For- mular anerkannt worden sind und wenn der Eingang dieses Ver- pflichtungsscheines von der Forschungsgemeinschaft bestätigt ist. Der Verpflichtungsschein muß der Forschungsgemeinschaft unverzüglich nach der Bewilligung, spätestens aber innerhalb 14 Tagen, vorgelegt werden, widrigenfalls sich die Forschungs- gemeinschaft den Widerruf der angebotenen Bewilligung vor- behält.

Berlin W, 35, am 11. November 1936
 Matthäikirchplatz 6

Der Präsident
 der Deutschen Forschungsgemeinschaft